

Realschüler erzielen tolle Laufleistungen und helfen damit Schulen in Afrika

Fünft- und Sechstklässler der Johann-Andreas-Rauch-Realschule mit Freude dabei

WANGEN (sz) - Die Laufleistungen der Läuferinnen und Läufer der Klassenstufen fünf und sechs haben die Erwartungen der Organisatoren der Johann-Andreas-Rauch-Realschule des Unicef-Sponsorenlaufs bei weitem überstiegen. Die Klasse 7a, deren Klassenlehrerin Karin Hösch sowie die Sportlehrerin Ursula Peters hatten den Benefizlauf in der Woche vor den Pfingstferien als WVR-Projekt organisiert und waren anschließend von dem Engagement der Teilnehmer hellauf begeistert, heißt es in einer Mitteilung der Schule.

Am Vormittag starteten die elf- bis 13-jährigen Teilnehmer im Wangener Stadion, um eine Stunde lang Spendengelder zu erlaufen. Durch kostenlose Melonenstücke, Muffins, Äpfel und Wasser in rauen Mengen zusätzlich angespornt, liefen über

100 Teilnehmer in ihrem persönlichen Tempo 60 Minuten lang Runde um Runde. Verblüfft über die gute Ausdauer der Läufer und gleichzeitig hoch erfreut zählten die Veranstalter die hohen Rundenzahlen der jungen Läuferinnen und Läufer.

Klasse 5d dreht 255 Stadionrunden

Zu den ausdauerndsten Teilnehmern zählten die Sechstklässler Hanna Jehle mit 27 Runden und Felix Donath mit 35 Runden. Aus der Klassenstufe fünf beeindruckten Franziska Mangler und Celina Müller mit jeweils 23 Runden und Marcel Mariner mit 31 Runden.

Auch die Gesamtrundenzahlen sind bemerkenswert: So drehte die Klasse 5d insgesamt 255 Stadionrunden, was eine Strecke von 102 Kilometern bedeutet.

Die Runden, die insgesamt von allen Teilnehmern gelaufen wurden, und die Spendenbeträge, die pro Runde zwischen 10 Cent und 25 Euro betragen, lassen eine stolze Summe erwarten. Der endgültige Erlös geht zur Hälfte an das Unicef-Bildungsprojekt „Schulen für Afrika“. Die andere Hälfte kommt durch die Anschaffung weiterer Spielgeräte für den Spielverleih der Johann-Andreas-Rauch-Realschule den Schülerinnen und Schülern selbst zugute.

Neben dem tollen Wetter und der Verpflegung durch die Klasse 7a waren es natürlich die Läuferinnen und Läufer, die Sponsoren und alle anderen Beteiligten, die diese gelungene Veranstaltung möglich gemacht haben. Die Klassensprecher der Klasse 7a, Julian Michalka und Eva Zettler, dankten für die Unterstützung.



Auf die Plätze, fertig ...- Schulen in Afrika helfen: Die Realschüler legten sich im Stadion ins Zeug.

FOTO: OH